



FC Wängi siegt im Derby gegen FC Münchwilen – knapper 3:2-Heimsieg

Im hinterthurgauer Derby gastierte der FC Münchwilen beim FC Wängi. Beide Mannschaften konnten vor Wochenfrist Selbstvertrauen tanken. Münchwilen kam beim 1:0-Derbysieg gegen Sirnach zu den ersten 3 Punkten in der Meisterschaft und Wängi setzte sich beim FC Linth gleich mit 6:0 durch. Die vielen Zuschauer sahen bei optimalen Spielverhältnissen eine bis zum Schluss spannende Partie auf der Grosswies, welches Wängi verdient mit 3:2 für sich entschied.

30.09.2023, FC Wängi – FC Münchwilen 3:2 (1:1)

Bericht von Toni Sopi

Das Heimteam erwischte einen optimalen Start und ging bereits in der 3. Minute durch den formstarken Gianluca Tedesco 1:0 in Führung. Dieser wurde nach einer Balleroberung von Lanker via Schneider lanciert und netzte flach in die Maschen ein. Auch nach der Führung drückte Wängi dem Spiel den Stempel und erspielte sich einige Chancen, welche jedoch nicht konsequent abgeschlossen wurden. Zunächst scheiterte Bühler, der sich im Strafraum schön durchsetzte, seinen Abschluss aber aus spitzem Winkel ans Aussennetz platzierte. Eine Doppelchance (20./21.) durch Bobby Rast und Raffael Widmer konnte das Heimteam ebenfalls nicht in ein weiteres Tor ummünzen und so blieb es beim knappen Vorsprung. Die Gäste aus Münchwilen waren vorwiegend mit der Defensivarbeit beschäftigt und konnten offensiv keine Akzente setzen. In dieser Phase liess aber auch der Druck des Heimteams nach und Münchwilen kam in der 34. Minute zum ersten Abschluss. Torhüter Rusch war zur Stelle und konnte einen flachen Abschluss mit einer schönen Parade zur Ecke klären. Beim anschliessenden Eckball war er machtlos, denn Spadavecchia war zur Stelle und erzielte den 1:1-Ausgleichstreffer (35.). Nach dem Gegentreffer musste sich das Heimteam zunächst fangen. Mit diesem provisorischen 1:1 gingen die Teams in die Pause.

Nach der Pause war es wieder das Heimteam, welches den besseren Start erwischte. Zunächst sah sich der auffällige Gianluca Tedesco einen Abschluss abgewehrt (47.). Den anschliessenden Eckball von ihm köpfte Michael Schneider freistehend zur verdienten Führung (48.) ein. Wängi blieb in der Startphase spielbestimmend und suchte die Entscheidung. Bereits in der 52. Minuten erzielte Lanker aus der Strafraumgrenze mit einem satten Schuss das 3:1. Auch nach dem Zwei-Tore-Rückstand vermochte Münchwilen nicht zu reagieren. Wängis Druckphase liess danach zwar nach – das Spielgeschehen ereignete sich aber weiterhin in der Münchwiler Platzhälfte. Im Strafraum fehlte beim Heimteam die Durchschlagskraft für die Vorentscheidung. Nennenswert waren in dieser Phase vor allem die vielen Spielunterbrüche, welche keinen richtigen Spielfluss zuliessen. Erst in der Schlussviertelstunde kamen die Münchwiler wieder einmal in Strafraumnähe. Nach einem Freistoss erzielte Romagnolo das 3:2 per Kopf (77.) und plötzlich musste das Heimteam noch um den Sieg bangen. Einerseits warf Münchwilen in den letzten Minuten alles nach vorne und generierten einige, brenzligen Situationen, andererseits verpassten die eingewechselten Pascal Schneider und Emil Kattwinkel die Vorentscheidung, die zwei identische Angriffe (85./93.), aus aussichtsreicher Position, nicht in Tore ummünzen konnten. So zitterte sich das Heimteam über die Zeit und der Heimsieg wurde Tatsache.



Fazit:

Die beiden Halbzeiten waren vom Spielverlauf her sehr ähnlich. Zwei Mal erwischte Wängi den besseren Start und war vor allem in den beiden Startphasen spielbestimmend. Glücklicherweise hatte sich das Heimteam in der zweiten Halbzeit aber einen Zwei-Tore-Vorsprung erarbeitet, ansonsten hätte man sich möglicherweise mit einem enttäuschenden Unentschieden zufriedengeben müssen. Das knappe Resultat spiegelt den Spielverlauf nicht wieder, denn Wängi hatte über die 90 Minuten ein deutliches Chancenplus und mehr Spielanteile, musste aufgrund der mangelhaften Chancenauswertung, bis zur letzten Sekunde um die 3 Punkte bangen.

Info: das nächstes Spiel - Schweizer Cup – Qualifikation (Achtelfinale) FC Ebnet-Kappel (4. Liga) – FC Wängi (3. Liga) findet am Mittwoch, 4. Oktober 2023 um 20.00 Uhr statt.